

!!! ACHTUNG - evtl. veraltet - ACHTUNG !!!

Diese Seite wurde zuletzt am 8. Juli 2014 um 17:05 Uhr geändert.

virtuelles Laufwerk

Ein neues virtuelles Laufwerk von der Größe „10 GB“ (beispielhaft!) und dem Namen „vs_test“ (beispielhaft!) anlegen, formatieren und mounten:

```
lvcreate -L10G -n vs_test sys
mkfs.xfs /dev/sys/vs_test
mkdir /var/lib/vservers/test
mount /dev/sys/vs_test /var/lib/vservers/test
```

Damit bei einem Restart des Hosts die virtuellen Laufwerke = virtuelle Server automatisch gemountet werden, folgende Zeile der **/etc/fstab** hinzufügen:

```
/dev/sys/vs_test          /var/lib/vservers/test xfs defaults            0 0
```

virtueller Server

Vorausgesetzt, der Host wurde wie in diesem Wiki beschrieben konfiguriert, reicht folgende Zeile, um einen neuen VServer

- „context“ analog zum 4. Quartett der IP-Adresse (ab Lenny nötig!)
- nach /var/lib/vservers/**test**
- im internen VServer-Netz „**vserver.lan**“
- mit der internen IP-Adresse **192.168.0.123**/255.255.255.0 (ein Beispiel zur Einrichtung wurde im Bereich „Host“ dieses Wikis bereits gegeben!)

zu installieren:

```
newvserver --context 123 --hostname **test** --domain **vserver.lan** --ip
**192.168.0.123**/24
```

Soll der VServer beim Hochfahren des Hosts automatisch mitgestartet werden:

```
echo "default" > /etc/vservers///<GUEST>///apps/init/mark
```

Tuning

Folgende Dateien habe ich nach der Installation angepasst (beispielhaft für den VServer „**test**“):

/var/lib/vservers/test/etc/apt/sources.list

```
deb http://ftp.de.debian.org/debian/ etch main non-free contrib
```

```
deb-src http://ftp.de.debian.org/debian/ etch main non-free contrib
deb http://security.debian.org/ etch/updates main contrib non-free
deb-src http://security.debian.org/ etch/updates main contrib non-free
```

/var/lib/vservers/test/etc/locale.gen

```
de_DE.UTF-8 UTF-8
de_DE ISO-8859-1
de_DE@euro ISO-8859-15
en_US.UTF-8 UTF-8
en_US ISO-8859-1
en_US.ISO-8859-15 ISO-8859-15
```

/var/lib/vservers/test/etc/default/locale

```
LANG=de_DE.utf8
```

WENN „INTERN“ EIN VSERVER DNS ÜBERNIMMT: /var/lib/vservers/test/etc/resolv.conf

```
search my-domain.de
nameserver <IP_DES_INTERNEN_DNSSERVERS>
```

Nun den VServer starten und betreten:

```
vserver /**test**// start
vserver /**test**// enter
```

Im VServer nun folgende Befehle ausführen:

```
locale-gen
aptitude update
aptitude dist-upgrade
```

und der VServer sollte einsatzbereit sein.

From:

<http://wiki.neumannsland.de/> - **Patricks DokuWiki**

Permanent link:

<http://wiki.neumannsland.de/mw2dw:ds3000-allgemein>

Last update: **2019/09/23 10:41**

